

Presseschau 26.11.2011



Bürgermeister Urbach will Spitzenbeamte besser bezahlen

Bürgermeister Lutz Urbach will 60 Feuerwehrleute befördern und mindestens vier Spitzenbeamte besser bezahlen, das stellte er bei einer Personalversammlung in Aussicht. "Es ist kein Akt der Gnade, wenn meine Mitarbeiter das Geld bekommen, das ihnen auch zusteht," begründet Urbach. Allerdings wird der Rat das entscheiden müssen – und dort gibt es bereits Unmut über Zusatzeinkommen für Spitzenbeamte, die kräftig steigen sollen. So soll künftig der Chef des Strundeverbandes, der diesen Job bislang ohne zusätzliches Gehalt nebenbei erledigt, künftig 350 Euro monatlich erhalten. Das Gehalt des Geschäftsführer soll von 205 auf 500 Euro steigen, die Verbandsingenieure sollen statt 154 künftig 300 Euro erhalten. Insgesamt würde das den Strundeverband 16.000 Euro kosten. Stephan Schmickler, der erste Beigeordnete, verdient als Geschäftsführer der Stadtverkehrsgesellschaft bereits 400 Euro hinzu. Bernd Martmann, Fachbereichsleiter für Immobilien, verbessert sein Gehalt in gleicher Höhe als Geschäftsführer des Stadtentwicklungsbetriebs.

Quelle: KSTA

Weitere Informationen:

Alle Beiträge zur Finanznot der Stadt

Stadt will Verstöße gegen die gute Ordnung härter ahnden

Der Stadtrat hat gegen die Stimmen der Linken die "Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung" verschärft. Künftig verboten ist

- "aggressives Betteln",
- "Lärmen, das geeignet ist, die Allgemeinheit, die

Nachbarschaft oder Einzelne zu belästigen, zum Beispiel durch Schreien und sonstige laute Geräusche”,

- Alkohol und Zigaretten auf Kinderspielplätzen,
- Straßenmusik mehr als 30 Minuten an einem Ort.

Offen ist allerdings, wie die Stadt die neuen Regeln durchsetzen will. Denn dafür stehen nur drei Mitarbeiter zur Verfügung.

Quelle: KSTA

Weitere Informationen:

Alle Beiträge zur städtischen Finanznot

Neue Anlauf für “Tempo 30” in den Auen

Der Verkehrsausschuss versucht auf Antrag von CDU, FDP und Grünen erneut, in der Straße “In der Auen” im Refrather Westen auf voller Länge Tempo 30 durchzusetzen, bislang sieht die Verwaltung dafür aber nur auf 600 Meter eine Rechtsgrundlage. Der Ausschuss übernahm die Forderungen der Bürgerinitiative “Wohnstraßen In der Auen/Beningsfeld” vollständig: so soll das Lkw-Durchfahrtsverbot von 3,5 auf 2,5 Tonnen gesenkt werden. An sechs Straßeneinmündungen soll “Rechts-vor-links” eingeführt werden. Die Umbaukosten werden auf 20.000 bis 30.000 Euro geschätzt.

Quelle: BLZ offline, BLZ Kommentar offline

Weitere Informationen:

Alle Beiträge zur Verkehrspolitik

Bergische Köpfe

- **Detlev Kreber** arbeitet die Geschichte des Altenberger Märchenwaldes auf – und stellt alte Puppen aus, BLZ offline

Weitere Berichte

- Die acht Hauptschulen des Kreises haben beim Bundeswettbewerb „Ausbildungs-Ass 2011“ mit dem Projekt „Ausbildungsreife“ den dritten Platz gemeinsam gewonnen,

KST

- “Als die Fööss das Laufen lernten”: Ausstellung von Bildern von BLZ-Redakteur Walter K. Schulz in der Kreissparkasse Köln eröffnet, BLZ offline
- Für den Weihnachtsmarkt wird im Hof von Schloss Bensberg der Bensberger Bahnhof nach Plänen der Königlichen Eisenbahndirektion aus dem Jahr 1900 nachgebaut, BLZ offline
- Die Yeni Camii, die Neue Moschee am Refrather Weg in Gronau, stand auf der Liste der Zwickauer Nazi-Terrozelle, BLZ offline
- Die Sieger des BLZ-Fotowettbewerbs

Umfrage der Woche

[poll id="18"]

Die lieben Nachbarn

- **Odenthal** bekommt neue Mülltonnen – nicht ohne Probleme, KSTA
- **Overath**: Eltern plädieren für Sekundarschule, KSTA

Das bringt das Wochenende

- Samstag, 14 Uhr: Adventsbasar St. Clemens in Paffrath
- Samstag und Sonntag, 10 bis 17 Uhr: Eisenbahn-Club Bergisch Gladbach zeigt zum 30. Jubiläum die Ausstellung “Internationale Züge”, Clubheim des ECGL, Mühlheimer Straße 180
- Samstag, 17 Uhr: Symphonisches Konzert des bergischen Kammerorchesters, Rathaus Bensberg,
- Samstag, 19 Uhr: Kammerkonzert des Ensembles “Focus baroque”, Gnadenkirche
- Samstag, 19.30: “Cat Ballou” und “Labbese” spielen im Sporthotel Klever, Mülheimer Straße 184
- Samstag, 20.30 Uhr: ZASS im Bistro Weyers, Refrah,

Refrath Online

- Sonntag, 10 bis 16 Uhr: Rheinisch-Bergische Mineralienbörse Geologica-GL, Kreishaus, Am Rübezahlwald 7
- Sonntag, 16 Uhr: Adventskonzerten der Heimatklänge Nußbaum, Heilig-Geist-Kirche in Hand
- Sonntag, 14.30 Uhr: SV 09 spielt gegen Westfalia Rhynern, Belkaw-Arena, mehr Infos
- Alle Weihnachtsmärkte in Bergisch Galdbach und viele in der Region
- Alle Karnevalstermine
- Alle Termine

Das Bürgerportal gibt es auch bei Facebook:

- + Profil für den direkten Kontakt
 - + Fanpage für Leser, der uns nicht gleich in ihre Timeline lassen wollen
 - + "Angebote in BGL" - offene Gruppe für kulturelle und kommerzielle Angebote unserer Nutzer
 - + "Politik in BGL" - offene Gruppe für die Debatte zwischen Bürgern und Politikern
 - + "Jung in BGL" - die Plattform für Veranstaltungen, Verabredungen und Jugendthemen
 - + "Kultur in BGL" - offene Gruppe für alle, denen lokale Kunst + Kultur wichtig ist
 - + "Karneval in BGL" - da wird es bald wieder richtig los gehen
 - + "Gesund in BGL" - die neue Gruppe für alles rund um's Thema
- Wer noch mehr wissen will:** Wie/warum iGL Facebook, Twitter und Foursquare einsetzt

Aktualisierung: Was der Tag bringt

Diese Presseschau gibt den Stand am Morgen wieder. Tagsüber kommen laufend Nachrichten herein. Die greifen wir in unserem Twitterkanal i_GL auf – doch das ist etwas für Spezialisten. Aber ab sofort können Sie die Kurznachrichten hier bequem verfolgen. Falls Sie die Presseschau schon morgens lesen lohnt es sich also, im Laufe des Tages noch mal vorbei zu schauen. Falls Sie selbst twittern und ihre Meldungen hier erscheinen

lassen wollen: markieren Sie ihre Tweets mit #gll. Das reicht.

Zur Erklärung:

- Alle Meldungen in umgekehrt chronologischer Reihenfolge, die aktuellsten ganz oben.
- Automatische Aktualisierung alle 15 Minuten. Wenn Sie mit der Maus über den Kasten fahren erscheint rechts ein Schieberegler, man kann auch mit den Pfeiltasten nach unten scrollen.
- RT steht für ReTweet (Meldungen, die nur weitergeleitet wurden), hinter @ folgt der Absender. "RT @ksta_rbo" steht also für eine Meldung des KSTA, die aufgegriffen und an die eigenen Leser weitergeleitet wurde.

Sie wollen mehr über Twitter wissen?

Wie funktioniert das hier? Was ist eigentlich Twitter? Was bringt mir das?